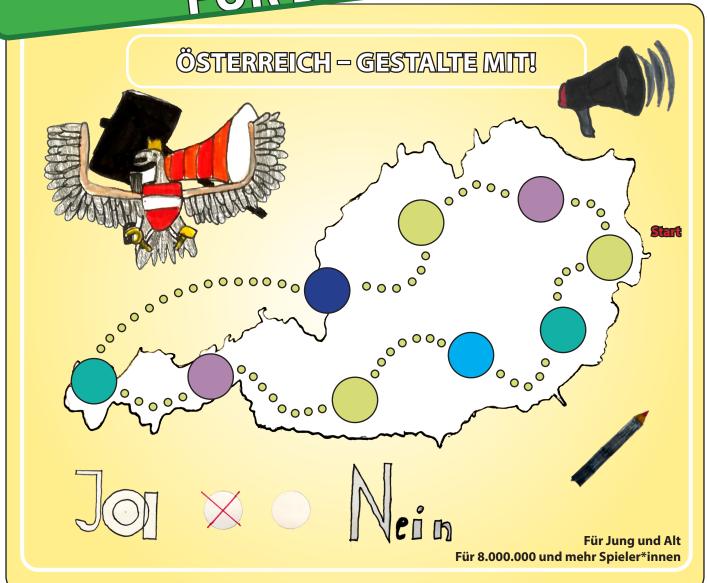
Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 154

Donnerstag, 16. Dezember 2021

GESETZE – SPIELREGELN EUR DAS LAND





DIE DEMOKRATIE IN ÖSTERREICH

Linus (10), Emmi (10), Lisa (10), Marlene (10), Leo (9), Sebastian (10), Jonathan (10) und Florian (9)

In unserem Artikel geht es um die Demokratie und die Wahlen.

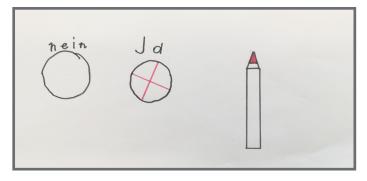
Was bedeutet Demokratie?

Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes. Das heißt: In einer Demokratie sollen möglichst alle, die von Entscheidungen betroffen sind, mitbestimmen. In einer Demokratie ist es wichtig, dass alle die selben Chancen haben. Wichtige Rechte in einer Demokratie sind unter anderem: Das Recht, seine Meinung frei zu äußern, die Pressefreiheit, das Demonstrationsrecht, das Wahlrecht oder die Menschenrechte.



Was ist eine Wahl?

In Österreich können wir ab dem 16. Geburtstag zur Wahl gehen. Wir wählen Politiker*innen. Bei einer Wahl ist es wichtig, dass jede Stimme gleich viel zählt, und dass die Wahl geheim ist. In Österreich gibt es keine Wahlpflicht. Wir finden es wichtig, dass bei einer Wahl alle mitbestimmen, damit nicht wenige für viele entscheiden.



Wir wünschen uns, dass es in Österreich so bleibt, wie es ist!



Was sind Abgeordnete?

Abgeordnete sind Vertreter*innen, die von den Bürger*innen bei der Nationalratswahl gewählt wurden. Es gibt 183 und zusammen bilden sie den Nationalrat des Parlaments. Sie beschließen Gesetze für ganz Österreich. Sie sitzen dabei im Plenarsaal, in dem auch Besucher*innen aus der Bevölkerung zuhören können. Hinter dem Redner*innenpult ist der Adler, das österreichische Bundeswappen. Der Plenarsaal ist schön dekoriert.







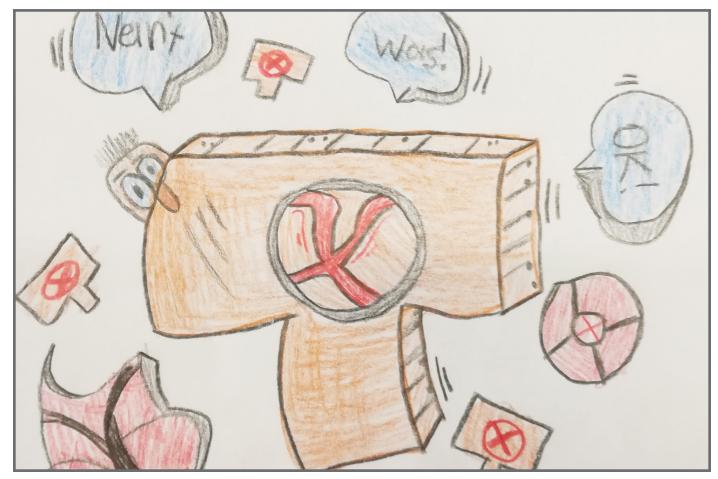








In einer Demokratie gibt es viele verschiedene Meinungen, die frei gesagt und gezeigt werden können und über die auch abgestimmt wird!



DEMOKRATIE UND GESETZE IM PARLAMENT

Moritz (10), Luis (9), Alonso (10), Barabas (9), Helene (9), Maja (9), Benjamin (8)



Heute haben wir über Politik gesprochen. Wir haben herausgefunden, was im Parlament gemacht wird. Außerdem haben wir uns am Computer zwei wichtige Räume im Parlament angesehen, den Plenarsaal und ein Ausschusslokal. Und wir wissen jetzt, wie ein Gesetz entsteht.

Was wird im Parlament gemacht?

Wir haben heute herausgefunden, warum das Parlament für unsere Demokratie wichtig ist. Im Parlament werden Gesetze gemacht. Politiker und Politikerinnen treffen sich dort, um über Gesetze zu reden und zu diskutieren. Diese Politiker und Politikerinnen wurden vom Volk gewählt. Sie arbeiten im Parlament für uns. In Österreich besteht das Parlament aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Der Nationalrat hat 183 Abgeordnete und der Bundesrat hat 61 Bundesrätinnen und Bundesräte. Gemeinsam machen sie Gesetze, die für uns alle gelten.



Eine Politikerin steht am Rednerpult und spricht.

Gesetze sind wichtig für uns alle

Die Gesetze sind wichtig für uns, damit es uns allen gut geht. Gesetze schützen uns, wie zum Beispiel die Verkehrsregeln. Man darf nur bei Grün über die Straße gehen oder nur bei Grün mit dem Auto fahren. Sonst gäbe es viel Chaos und Unfälle. Die Maskenpflicht schützt uns auch, damit wir nicht krank werden, und damit wir andere schützen. Die Schulpflicht und das Recht auf Bildung sind auch wichtig für uns, damit wir später einen guten Job bekommen und auch im Job weiterkommen, wenn wir das wollen.

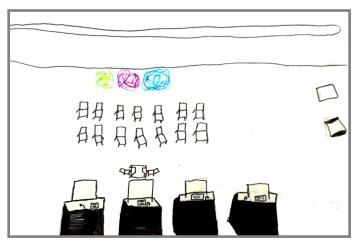
Im Plenarsaal wird viel diskutiert

Wir haben uns genauer angesehen, wie ein Gesetz entsteht. Dafür sind zwei Räume im Parlament besonders wichtig: Der Plenarsaal und ein Ausschusslokal. Den Plenarsaal teilen sich der Nationalrat und der Bundesrat. Hier wird sehr viel besprochen und diskutiert. Am Rednerpult steht die Person, die gerade spricht. Es gibt ein rotes Lämpchen, das leuchtet, wenn jemand zu lange redet.

Es gibt auch über dem Raum eine Galerie für Besucher und Besucherinnen. Dort kann jede/r, der/die möchte, hingehen, zuhören und zusehen, was im Plenarsaal besprochen wird. Der Bundespräsident Alexander Van der Bellen ist auch manchmal im Plenarsaal zu Gast.



Wir haben auch viel diskutiert. Zum Beispiel darüber, was im Parlament gemacht wird.



Im Plenarsaal wird viel besprochen und diskutiert.

In einem Ausschuss werden Details zu einem Gesetz besprochen

In einem Ausschuss trifft sich eine kleinere Gruppe von Politikern und Politikerinnen, die sich mit einem Thema besonders gut auskennt. Zum Beispiel zum Thema Gesundheit in einem Gesundheits-Ausschuss. Ein Ausschuss-Lokal ist kleiner als der Plenarsaal. Außerdem gibt es viel mehr Mikrofone. Bei jedem Sitzplatz ist ein Mikrofon, damit man jede und jeden gut hört, der/die spricht. Die Sessel sehen sehr bequem aus. Manchmal sitzen die Politikerinnen und Politiker viele Stunden dort. Dann sitzen sie bequem. Die Sessel sind in einem Viereck angeordnet, damit man alle gut sehen kann, so ähnlich wie ein Sesselkreis. Wenn alle Details zu einem Gesetz besprochen wurden, kommt das Gesetz wieder in den Plenarsaal und es wird darüber abgestimmt.

Wird das Gesetz beschlossen?

Wenn die Mehrheit für das Gesetz stimmt, wird es beschlossen. Dann wird darüber in den Medien berichtet, damit alle davon erfahren und sich an das Gesetz halten können. Zum Beispiel können wir in den Nachrichten im Fernsehen oder im Radio davon erfahren. Auch in der Zeitung und am Handy kann man davon erfahren.

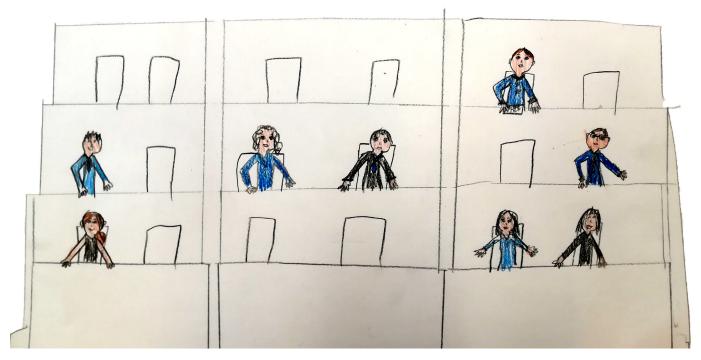
Wir hoffen, ihr fandet unseren Bericht zum Parlament und zu Gesetzen interessant. Bis bald!



DIE GESETZE UND DAS PARLAMENT

Nora (10), Diana (9), Nikki (9), Juli (9), Robert (9), Patrick (9), Noah (10) und Lukas (9)

Wir haben uns heute mit dem Parlament und den Gesetzen beschäftigt. In diesem Artikel erfahrt ihr viel darüber.



Im Plenarsaal des Parlaments wird über neue Gesetze abgestimmt.

Was sind Gesetze?

Gesetze sind Regeln, die für das ganze Land gelten. Man kann sie sich so ähnlich wie Regeln in einem Spiel vorstellen, damit alles gut klappt, keiner Nachteile hat und alles fair ist. Es gibt also Gesetze damit alle gut zusammenarbeiten, gemeinsam leben können und kein Chaos herrscht.

Wie entstehen neue Gesetze?

Neue Gesetze entstehen im Parlament. Aber zuerst müssen sie vorgeschlagen werden. Da gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Wer kann Gesetze vorschlagen?

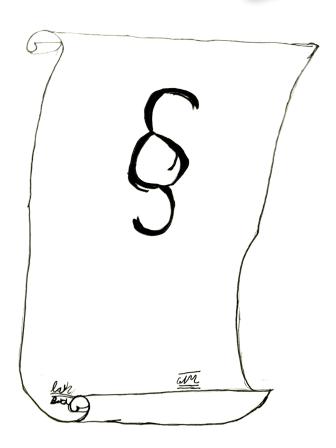
Der Bundesrat, das Volk, der Nationalrat und die Regierung können Gesetze vorschlagen.

Die Regierung besteht aus Bundeskanzler und Minister*innen. Die Minister*innen sind immer für bestimmte Aufgaben zuständig, z. B. Schule oder Polizei oder Umwelt. Auch die Minister*innen und der Bundeskanzler müssen sich an Gesetze halten. Der Nationalrat und der Bundesrat sind die beiden

Kammern des Parlaments. Der Nationalrat hat 183 Mitglieder, man nennt sie auch Abgeordnete und der Bundesrat hat insgesamt 61 Bundesrät*innen. Auch das Volk kann neue Gesetze vorschlagen. Dazu braucht es insgesamt 100 000 Bürger*innen, die den Antrag unterstützen.

Als nächstes kommt der Vorschlag zur Diskussion in einen Ausschuss. Dort spricht eine kleine Gruppe von Abgeordneten über den Gesetzesvorschlag. Dann wird im Plenarsaal darüber abgestimmt: zuerst vom Nationalrat und dann vom Bundesrat. Wer von den Abgeordneten zustimmt, steht auf, wer nicht, bleibt sitzen. Wenn mehr als die Hälfte der Politiker*innen dafür sind, wird das Gesetz beschlossen.

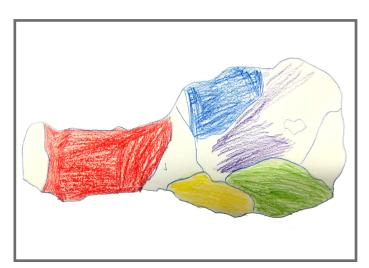




Nachdem ein Gesetz beschlossen wurde, wird es auch für alle veröffentlicht.

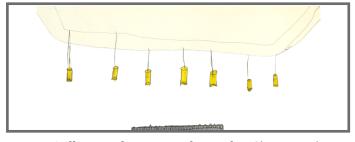
Wie erfahren wir von neuen Gesetzen?

Wenn ein neues Gesetz beschlossen wird, dann erfahren wir davon durch die Medien oder man sieht sich gleich die Sitzung des Nationalrates im Parlament im Fernsehen an. Das ist wichtig, damit sich auch alle Menschen an die Gesetze halten können. Selbst wenn man von einem Gesetz nicht weiß, und man macht was dagegen, kann man bestraft werden. Daher ist es wichtig, sich gut zu informieren.



In Österreich gelten die Gesetze für alle Menschen gleich.





Vom Balkon aus kann man als Zuseher Sitzungen im Plenarsaal anschauen.

IMPRESSUM

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.
ONLINE Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder. Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

4C, VS Perchtoldsdorf, Roseggergasse 4, 2380 Perchtoldsdorf

REPUBLIK ÖSTERREICH

Parlament









